





## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Härter EPH 296 (103115-X)

Druckdatum : 01.05.2008

Materialnummer : 103115-X

Seite 2 von 6

#### Erste Hilfe nach Augenkontakt

Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen. Anschließend Augenarzt konsultieren.

#### Erste Hilfe nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen herbeiführen.

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).  
Löschpulver.  
Wassersprühstrahl.  
Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

#### Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Im Brandfall können entstehen:  
Stickoxide (NO<sub>x</sub>).  
Kohlenmonoxid.  
Ammoniak.

#### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Vollschutzanzug tragen.  
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

#### Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Kontaminiertes Löschwasser darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ungeschützte Personen fernhalten. Geeigneten Atemschutz verwenden.

#### Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund oder das Erdreich gelangen lassen. Nicht in das Grundwasser gelangen lassen.

#### Verfahren zur Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

### 7. Handhabung und Lagerung

#### Handhabung

##### Hinweise zum sicheren Umgang

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

##### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### Lagerung

##### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Lager- und Arbeitsräume ausreichend lüften. Eindringen in den Boden sicher verhindern.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Härter EPH 296 (103115-X)**

Druckdatum : 01.05.2008

Materialnummer : 103115-X

Seite 3 von 6

**Zusätzliche Hinweise zu den Lagerbedingungen**

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Lagerklasse nach VCI : 8

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung****Expositionsgrenzwerte****Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	ml/m <sup>3</sup>	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr. Kategorie	Art
108-95-2	Phenol	2	7,8			

**Biologische Grenzwerte (TRGS 903)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	Grenzwert	Unters.- material	Proben.- Zeitpunkt
108-95-2	Phenol	Phenol	300 mg/l	U	b

**Begrenzung und Überwachung der Exposition****Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Berührung mit Haut und Augen vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/ Dämpfe/ Aerosole nicht einatmen.

**Atemschutz**

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

**Handschutz**

Schutzhandschuhe tragen. (EN 374)  
 Material: NBR (Nitrilkautschuk). Butylkautschuk.  
 Durchbruchzeit (maximale Tragedauer): Hinweise des Herstellers beachten.

**Augenschutz**

Dicht schließende Schutzbrille. (EN 166)

**Körperschutz**

Arbeitsschutzkleidung tragen. (EN 368/9)

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand : flüssig  
 Farbe : grün  
 Geruch : aminartig

**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

Prüfnorm

**Zustandsänderungen**

Flammpunkt : > 90 °C ISO 2719  
 Dichte (bei 20 °C) : 1,05 - 1,09 g/cm<sup>3</sup> DIN 53217  
 Wasserlöslichkeit : nicht mischbar / wenig löslich  
 Dyn. Viskosität : 150 - 350 mPa·s ISO 9371  
 (bei 25 °C)

**10. Stabilität und Reaktivität**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Härter EPH 296 (103115-X)**

Druckdatum : 01.05.2008

Materialnummer : 103115-X

Seite 4 von 6

**Zu vermeidende Bedingungen**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

**Zu vermeidende Stoffe**

Starke exotherme Reaktion mit: Säure.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Gase / Dämpfe, ätzend.

**11. Toxikologische Angaben****Toxikologische Prüfungen****Spezifische Wirkungen im Tierversuch**

111-40-0 3-Azapentan-1,5-diamin (vgl. Diethylentriamin):

oral: 1.080 mg/kg (Ratte) LD50

dermal: 1.090 mg/kg (Kaninchen) LD50

108-95-2 Phenol:

oral: 414 mg/kg (Ratte) LD50

dermal: 670 mg/kg (Ratte) LD50

inhalativ: 316 mg/m<sup>3</sup> (Ratte) LC50/4h**Ätzende und reizende Wirkungen**

Ätzende Wirkung auf Augen, Haut und Schleimhäute.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

**12. Umweltspezifische Angaben****Weitere Hinweise**

Dieses Produkt nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Auch nicht in kleinen Mengen !

**13. Hinweise zur Entsorgung****Empfehlung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Z.B. einer geeigneten Verbrennungsanlage zuführen. Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern ist entsprechend dem Europäischen Abfallkatalog (EWC) branchen- und prozessartspezifisch durchzuführen.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**14. Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

UN-Nummer :	2735
ADR/RID-Klasse :	8
Klassifizierungscode :	C7
Warntafel	
Gefahr-Nummer :	80
Gefahrzettel :	8
ADR/RID-Verpackungsgruppe :	III
Begrenzte Menge (LQ) :	LQ7

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Härter EPH 296 (103115-X)**

Druckdatum : 01.05.2008

Materialnummer : 103115-X

Seite 5 von 6

**Bezeichnung des Gutes**

POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G.

**Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

Sondervorschriften: 274

Beförderungskategorie: 3

Tunnelbeschränkungscode: E

**Seeschifftransport**

UN-Nummer : 2735  
IMDG-Klasse : 8  
Marine pollutant : •  
Gefahrzettel : 8  
IMDG-Verpackungsgruppe : III  
EmS : F-A, S-B  
Begrenzte Menge (LQ) : 5 L

**Bezeichnung des Gutes**

POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.

**Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport**

Sondervorschriften: 223, 274, 944

**Lufttransport**

UN/ID-Nr. : 2735  
ICAO/IATA-Klasse : 8  
Gefahrzettel : 8  
ICAO-Verpackungsgruppe : III  
Begrenzte Menge (LQ) Passenger : 1 L  
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger : 818  
IATA-Maximale Menge - Passenger : 5 L  
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo : 820  
IATA-Maximale Menge - Cargo : 60 L

**Bezeichnung des Gutes**

POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.

**Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport**

Passenger-LQ: Y818

**15. Angaben zu Rechtsvorschriften****Kennzeichnung**

Gefahrensymbole : C - Ätzend

**Gefahrenbestimmende Komponenten**

3-Azapentan-1,5-diamin (vgl. Diethylentriamin)  
Phenol

**R-Sätze**

20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.  
34 Verursacht Verätzungen.  
43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
68 Irreversibler Schaden möglich.

**S-Sätze**

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
36 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.  
37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.  
39 Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.  
45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Härter EPH 296 (103115-X)**

Druckdatum : 01.05.2008

Materialnummer : 103115-X

Seite 6 von 6

60 Dieser Stoff und/oder sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

**Hinweis zur Kennzeichnung**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

**EU-Vorschriften****Zusätzliche Hinweise**

EG-Kennzeichnung.

**Nationale Vorschriften**Technische Anleitung Luft I : 5.2.5. I: Organische Stoffe bei  $m \geq 0.10$  kg/h: Konz. 20 mg/m<sup>3</sup>

Anteil :

Wassergefährdungsklasse : 2 - wassergefährdend

Einstufung : WGK-Selbsteinstufung

**Zusätzliche Hinweise**

Dokument der APME: "Epoxidharze und Härter (Toxikologie, Arbeitssicherheit, Umwelt)"

BG-Merkblatt: M004 "Reizende Stoffe / ätzende Stoffe" (ZH 1/229)

BG-Merkblatt: M023 "Polyester- und Epoxid-Harze" (ZH 1/301)

**16. Sonstige Angaben****Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

- 20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.  
20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.  
21/22 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.  
23/24/25 Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.  
34 Verursacht Verätzungen.  
43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
48/20/21/22 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.  
68 Irreversibler Schaden möglich.

**Weitere Angaben**

Alle Informationen, Empfehlungen oder Ratschläge seitens der R&G Faserverbundwerkstoffe GmbH erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen. Sie gelten als unverbindliche Hinweise und enthalten weder ausdrückliche noch stillschweigende Zusicherungen noch eine Garantie bestimmter Eigenschaften. Bei den angegebenen Eigenschaftskennwerten handelt es sich um typische Werte. Empfehlungen oder Ratschläge beschreiben unsere Produkte und mögliche Anwendungen in genereller oder beispielhafter, aber nicht auf den Einzelfall bezogener Weise. Im Zuge der ständigen technischen Weiterentwicklung und Verbesserung unserer Produkte können sich Veränderungen in den Kennwerten, Texten und Graphiken ergeben; ein besonderer Hinweis auf eine evtl. Veränderung erfolgt nicht. Der Kunde prüft eigenverantwortlich unsere Produkte in Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke sowie ihre entsprechende Verarbeitbarkeit, da die technischen Einsatzmöglichkeiten unserer Produkte zahlreich und je nach Fall sehr unterschiedlich sind. Sie entziehen sich daher unseren Kontrollmöglichkeiten und liegen ausschließlich im Verantwortungsbereich des Kunden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Abnehmer bzw. Anwender unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Die Veröffentlichung ist keine Lizenz und beabsichtigt nicht die Verletzung irgendwelcher Patente.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)